



Prof. Dr. Hans J. Lietzmann

Konzept „Planungszelle“

**Eignung für ein Bürgergutachten
zu den Stadtwerken Stuttgart?**

© Hans J. Lietzmann



Aspekte der Energiepolitik und ihrer Beratung

* z.B. Energietechnische Expertise



Aspekte der Energiepolitik und ihrer Beratung

- * z.B. Energietechnische Expertise
- * z.B. Betriebswirtschaftliche Expertise



Aspekte der Energiepolitik und ihrer Beratung

- * z.B. Energietechnische Expertise
- * z.B. Betriebswirtschaftliche Expertise
- * z.B. Kommunal-Rechtliche Vorgaben/ Routinen



Aspekte der Energiepolitik und ihrer Beratung

- * z.B. Energietechnische Expertise
- * z.B. Betriebswirtschaftliche Expertise
- * z.B. Kommunal-Rechtliche Vorgaben/ Routinen

- * **z.B. zukünftiger Energiemix/ Umbau**

- * **z.B. Kommunale Lebensführung**
- * **z.B. Kommunal-politische Gesamtperspektive**
- * **z.B. Gesellschaftlichpolitische Gesamtperspektive**
Ökologische / Zukunfts - Verantwortung



Aspekte der Energiepolitik und ihrer Beratung

- * z.B. Energietechnische Expertise
- * z.B. Betriebswirtschaftliche Expertise
- * z.B. Kommunal-Rechtliche Vorgaben/ Routinen

- * z.B. zukünftiger Energiemix/ Umbau

- * z.B. Kommunale Lebensführung

- * z.B. Kommunal-politische Gesamtperspektive
- * z.B. Gesellschaftlich-politische Gesamtperspektive
Ökologische / Zukunfts - Verantwortung



Aspekte der Energiepolitik und ihrer Beratung

- * z.B. Energietechnische Expertise
- * z.B. Betriebswirtschaftliche Expertise
- * z.B. Kommunal-Rechtliche Vorgaben/ Routinen

- * z.B. zukünftiger Energiemix/ Umbau
- * z.B. Kommunale Lebensführung

- * z.B. Kommunal-politische Gesamtperspektive

- * z.B. Gesellschaftlichpolitische Gesamtperspektive
Ökologische / Zukunfts - Verantwortung



Aspekte der Energiepolitik und ihrer Beratung

- * z.B. Energietechnische Expertise
- * z.B. Betriebswirtschaftliche Expertise
- * z.B. Kommunal-Rechtliche Vorgaben/ Routinen

- * z.B. zukünftiger Energiemix/ Umbau
- * z.B. Kommunale Lebensführung
- * z.B. Kommunal-politische Gesamtperspektive

- * z.B. Gesellschaftlichpolitische Gesamtperspektive
Ökologische / Zukunfts - Verantwortung



Aspekte der Energiepolitik und ihrer Beratung

- ▶ **Entscheidungen als „offener Suchprozess“
WBGU: „Planung des Unplanbaren“**
- ▶ ▶ **durch Sachverstand aufgeklärte**
- ▶ ▶ **repräsentative/unabhängig bestimmte Beteiligte**
- ▶ ▶ ▶ **bürgerschaftliche Begutachtung**



Die **Planungszelle:**

- .. (mind.) 25 Bürgerinnen und Bürger erarbeiten**
- .. freigestellt von Alltagspflichten**
- .. In einem fest strukturierten Programm**
- .. nach Anhörung von Experten & Interessenvertretern**
- .. 4 Tage lang in 16 Arbeitseinheiten**

ein Bürgergutachten



Die **Planungszelle:**

.. (mind.) 25 Bürgerinnen und Bürger erarbeiten

im **Zufallsverfahren** bestimmt

ein **Bürgergutachten**



Die **Planungszelle:**

(mind.) 25 Bürgerinnen und Bürger erarbeiten

.. freigestellt von Alltagspflichten/ .. vergütet .. betreut ..

ein **Bürgergutachten**



Die **Planungszelle:**

(mind.) 25 Bürgerinnen und Bürger erarbeiten

.. freigestellt von Alltagspflichten/ .. Vergütet

.. in einem **fest strukturiertem Ablauf**/ .. zwei Moderatoren

ein **Bürgergutachten**



Die **Planungszelle:**

(mind.) 25 Bürgerinnen und Bürger erarbeiten

.. freigestellt von Alltagspflichten/ .. Vergütet

.. In einem fest strukturiertem Ablauf/ .. zwei Moderatoren

.. nach **Anhörung von Experten** & Interessenvertretern

ein **Bürgergutachten**



Die **Planungszelle:**

- .. (mind.) 25 Bürgerinnen und Bürger erarbeiten
- .. freigestellt von Alltagspflichten
- .. nach strukturiertem Programm
- .. nach Anhörung von Experten & Interessenvertretern
- .. **4 Tage lang und in 16 Arbeitseinheiten**

ein **Bürgergutachten**



[Beispiel: Bahnhofsareal Bonn]

Tag 1	Tag 2	Tag 3	Tag 4
AE 01 „Wir und unser Bahnhof“	AE 05 ÖPNV	AE 09 Interessen I Handel/ Gewerbe/ Gastronomie	AE 13 Kriterien I Bahnhof als Verkehrsknoten-punkt
Kaffeepause	Kaffeepause	Kaffeepause	Kaffeepause
AE 02 Bonn – Geschichte und Identität – Wandlungsprozesse	AE 06 Individualverkehr	AE 10 Interessen II Anwohner / Konsumenten/ Reisende/ soziale Randgruppen	AE 14 Kriterien II Bahnhofsvorplatz als Entree der Stadt
Mittagspause	Mittagspause	Mittagspause	Mittagspause
AE 03 Bonn – Zukunftsperspektiven	AE 07 Ortsbegehung	AE 11 Gestaltung im öffentlichen Raum	AE 15 Modellentwicklung
Kaffeepause	Kaffeepause	Kaffeepause	Kaffeepause
AE 04 Bonn – Stadtplanung integriertes Handlungskonzept, AK3	AE 08 Innovation Bahnhofsvorplatz – Kritische Dokumentation	AE 12 Politikerhearing	AE 16 Bewertung/ Fazit

Hans J. Lietzmann/ Forschungsstelle Bürgerbeteiligung/ European Citizenship Institute [EuCiP]
Bürgergutachten durch Planungszellen. Neugründung der Stadtwerke Stuttgart 14.V.2011



Planungszelle/ Projektphasen:

1. Einladung der Bürgergutachter

Zufallsauswahl aus dem Einwohnermelderegister
Bildungsurlaub und Freistellungen
Einladung der Experten/ Organisation



Planungszelle/ Projektphasen:

1. Einladung der Bürgergutachter

Zufallsauswahl aus dem Einwohnermelderegister
Bildungsurlaub und Freistellungen
Einladung der Experten/ Organisation

2. Durchführung der Planungszellen

z.B. vier Gruppen á 25 Personen (=100 Bürger)
4 Tage
16 Arbeitseinheiten
(Anhörung, Diskussion, Auswertung)



Planungszelle/ Projektphasen:

1. Einladung der Bürgergutachter

Zufallsauswahl aus dem Einwohnermelderegister
Bildungsurlaub und Freistellungen
Einladung der Experten/ Organisation

2. Durchführung der Planungszellen

z.B. vier Gruppen á 25 Personen (=100 Bürger)
16 Arbeitseinheiten (Anhörung, Diskussion,
Auswertung)

3. Auswertung & Erstellung des Bürgergutachtens

Hans J. Lietzmann/ Forschungsstelle Bürgerbeteiligung/ European Citizenship Institute [EuCiP]
Bürgergutachten durch Planungszellen. Neugründung der Stadtwerke Stuttgart 14.V.2011



Vorzüge der Planungszelle

- * **Effektive Beratung der politischen Fragestellung**
(Effektives Ergebnis)
- * **Abwägung sachlicher Aspekte**
- * **Einbeziehung allgemein-politischer Ziele**
- * **konsensuale Meinungsbildung**
- * **Bewertung des „Risikos“**



Vorzüge der Planungszelle

- * Effektive Beratung der politischen Fragestellung
(*Effektives Ergebnis*)
- * Legitimität der Resultate (*Demokratischer Einfluss*)
 - * Akzeptanz der Entscheidung
 - * Vertrauen in Verwaltung
 - * Kooperation mit dem Gemeinde-/Stadtrat



Vorzüge der Planungszelle

- * Effektive Beratung der politischen Fragestellung
(Effektives Ergebnis)
- * Legitimität der Resultate
(Demokratischer Einfluss)
- * **Bürgerschaftlichkeit** *(Sozialer Zusammenhalt)*
 - * *Integrative Stadtentwicklung/ Dialog*
 - * *Thematisierung von „Gewinnern“/“Verlierern“*
 - * *Vermeidung von „St.Florians“-Argumenten*



Vorzüge der Planungszelle

- * Effektive Beratung der politischen Fragestellung
(Effektives Ergebnis)
- * Legitimität der Resultate
(Demokratischer Einfluss)
- * Einbindung der Bürgerschaft
(Sozialer Zusammenhalt)
- * **Preisgünstige Abwicklung** *(Sparsames Budget)*



Konzept der Planungszelle in der Energiepolitik Zusammenfassung

Entscheidungen als „offener Suchprozess“

- ▶ durch Experten aufgeklärte Beteiligte
- ▶ unabhängig ausgewählte Beteiligte
- ▶ bürgerschaftliche Begutachtung eines konkreten Projektes



Prof. Dr. Hans J. Lietzmann

Konzept „Planungszelle“

**Eignung für ein Bürgergutachten
zu den Stadtwerken Stuttgart?**